

MÖNCHEHAUS MUSEUM FÜR MODERNE KUNST GOSLAR

PETER LINDBERGH

„Images of Women“ – “Invasion”

19. April – 29. Juni 2008

PRESSE

Quelle: Goslarsche Zeitung, 16. 04. 2008, Autorin: Sabine Kempfer, Foto: Schenk

Lindbergh-Ausstellung vor dem Start



Foto:
Schenk

Direktorin Dr. Bettina Ruhrberg und MA Gudrun Kortlüke checken die Lindbergh-Liste.

GOSLAR. Der berühmte Modefotograf Peter Lindbergh hielt am Mittwoch Einzug im Mönchehaus-Museum für moderne Kunst – zunächst in Form seiner Werke.

Der Abtransport der Jason-Martin-Ausstellung und die Ankunft der großformatigen Lindbergh-Fotografien erfolgte gleichzeitig, was den Ausstellungswechsel in den engen Altstadtstraßen zu einer logistischen Herausforderung werden ließ.

Zur Ausstellungseröffnung am Samstag um 19 Uhr wird der viel gefragte Künstler persönlich anwesend sein – er wird im Laufe des Freitags in Goslar erwartet und gibt am Mittag eine Pressekonferenz.

Der 1944 in Duisburg geborene Künstler lebt heute in Paris und gehört zu den bedeutendsten Modefotografen seiner Generation. In seinen Schwarzweißaufnahmen steht nicht allein die Mode, sondern gerade auch das Model im Vordergrund. Lindbergh hat die Modefotografie revolutioniert, indem er den Models die Seele zurückgab – durch alle

MÖNCHEHAUS MUSEUM FÜR MODERNE KUNST GOSLAR

Uniformität der Kleidung hindurch begab er sich auf die Suche nach ihrer Persönlichkeit und hielt sie fotografisch fest. Dass sich die Models in seinen Bildern wieder erkennen, ist für ihn das schönste Lob, Superstars wie Linda Evangelista oder Naomi Campbell haben ihn zu ihrem Lieblingsfotografen erkoren.

Das Mönchehaus zeigt eine Auswahl (80 bis 100 Werke) der großen Serie „Images of Women“ – Frauenbilder. Ergänzt wird sie durch seine erste farbige Bildserie „Invasion“ aus dem Jahr 2000.

Von Sabine Kempfer

MÖNCHEHAUS MUSEUM FÜR MODERNE KUNST GOSLAR

PETER LINDBERGH

„Images of Women“ – „Invasion“

19. April – 29. Juni 2008

PRESSE

Quelle: Goslarsche Zeitung, 18. 04. 2008, Autorin: Sabine Kempfer, Foto: Schenk

Neu im Mönchehaus: Lindbergh-Ausstellung



Foto: Schenk

GOSLAR. Das Mönchehaus-Museum für moderne Kunst in Goslar zeigt eine Ausstellung mit Werken des Mode-Fotografen Peter Lindbergh. Sie wird am Samstag um 19 Uhr in Anwesenheit des Künstlers eröffnet. Lindbergh, der in Duisburg aufwuchs und heute in Paris lebt, hat zahlreiche Top-Models fotografiert und dabei ihre Persönlichkeit in Schwarz-Weiß-Fotografien in den Vordergrund gerückt („Images of Woman“).

In Goslar zeigt er außerdem eine Auswahl seiner Farbfotografien aus der Serie „Invasion“: Zwischendurch habe er einfach Spaß an „ein paar schönen großen Produktionen mit viel Krach“ gehabt, sagt Lindbergh. „Germany’s next Top-Model“ findet einer wie er „total beknackt“. Die Resultate könne man vergessen – als reine TV-Unterhaltung möge die Sendung ihre Berechtigung haben. Der bodenständig daherkommende Duisburger, der in Düsseldorf arbeitete und heute in Paris lebt, betrachtet den Kunstmarkt eher mit Skepsis. Dass einfache Abzüge seiner Fotos für 40.000 Dollar das Stück über den Ladentisch gehen, dafür hat er nur ein verwundertes Stirnrunzeln parat: „Ist viel Geld für so was, finde ich.“

Von Sabine Kempfer

MÖNCHEHAUS MUSEUM FÜR MODERNE KUNST GOSLAR

PETER LINDBERGH

„Images of Women“ – „Invasion“

19. April – 29. Juni 2008

PRESSE

Quelle: Goslarsche Zeitung, 20. 04. 2008, Autor: Carsten Jelinski

Lindbergh-Ausstellung: 400 Besucher im Mönchehaus



GOSLAR. Mit so viel Zuspruch hatte das Team vom Goslarer Mönchehaus Museum für Moderne Kunst kaum gerechnet: Zur Ausstellungseröffnung von Modefotograf Peter Lindbergh kamen mehr als 400 Besucher. Auch der Künstler zeigte sich überrascht: „Das glaubt mir kein Mensch, wie viele heute hier sind.“ Während sich Lindbergh beim Signieren von Plakat und Katalog mit Vertretern des Vereins zur Förderung moderner Kunst unterhielt, zogen die Besuchermassen durch die Ausstellungsräume.

Gezeigt werden „Images of Women“, ausdrucksvolle Portraits von Topmodels wie Nadja Auermann, Naomi Campbell und Milla Jonovich. je

Von Carsten Jelinski